

## \*Walo Holzhandelsgesellschaft K.-G. a. A., Walsrode.

Gegründet: 5/12. 1923; eingetr. 15./2. 1924. Gründer: Sägewerksbes. Johann Bischoff, Oerbke; Sägewerksbes. Wilhelm Thran sen., Vorwalsrode; Sägewerksbes. Wilhelm Barenseher, Stellichte; Sägewerksbes. Ernst Rickmann, Vorwalsrode; Sägewerksbes. Wilhelm Sprengeler, Dreikronen-Walsrode; Hofbes. Heinrich Rodewald, Oerbke.

Zweck: Handel mit Holz aller Art, im bearbeiteten oder unbearbeiteten Zustande, sowie der An- und Verkauf von Waldbeständen mit und ohne Grund und Boden und alle damit zusammenhängenden Geschäfte.

Kapital: M. 100 000 Billionen in 60 Vorz.-Akt. u. 140 St.-Akt. zu M. 500 Billionen, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Akt. 1 St., 1 Vorz.-Akt. 10 St.

Direktion: Wilhelm Thran jun., Hermann Nollau.

Aufsichtsrat: Vors. Sägewerksbes. W. Thran sen., Sägewerksbes. Ernst Rickmann, Sägewerksbes. W. Sprengeler, Sägewerksbes. W. Barenseher, Sägewerksbes. J. Bischoff, Hofbes. W. Rodewald.

## Holzbearbeitungswerke, Akt.-Ges. in Weidenau (Sieg).

Gegründet: 11./12. 1921; eingetr. 30./9. 1922. Gründer: Carl Emming, Weidenau; Fabrikant Carl Rächle, Hennef; Heinr. Seiffen, Heinz Seiffen jun., Düsseldorf; Fabrikant Aug. Heupel, Weidenau.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Holzwaren aller Art sowie die Teiln. an ähnlichen oder verwandten Unternehm., Übernahme u. Fortführ. der unter der Firma Heupel & Co. G. m. b. H. Weidenau betriebenen Bauschreinerei, Möbel- u. Sargfabrik.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Immobil. 1 191 384, Masch. 552 569, Werkz. 155 793, Büroeinricht. 1, Utensil. 1, Kassa, Postscheck, Bankguth. 85 803, Beteil. 50 000, Forder. 1 339 744, Waren 2 320 312, Verlust 259 852. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Bankschulden 1 862 537, Schulden an Lieferant. usw. 3 092 923. Sa. M. 5 955 461.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk. 3 088 276, Löhne, Gehälter 2 486 487, Absch. 173 477. — Kredit: Gewinn an Waren usw. 5 488 388, Verlust 259 852. Sa. M. 5 748 241.

Dividende 1922: 0%.

Direktion: Ernst Emming, Weidenau.

Aufsichtsrat: Carl Emming, Weidenau; Bankier Albert Giebler, Siegen; Rudolf Reifenthath, Weidenau; Wilhelm Krahn, Geisweid.

## Säge- und Hobelwerk Weil, Akt.-Ges., Weil.

Gegründet. 1./12., 28./12. 1922; eingetr. 30./12. 1922. Gründer: Eduard Schaffner, seine Ehefrau, Luise geb. Schultz, Herm. Dorner, Lörrach; Adolf Senger jun., Wehr; Joh. Luginbühl, Weil; Bankvorstand Friedr. Sturm-Gutermann, Lörrach; Emil Hässler, Lörrach-Stetten; Sägewerksbes. Adolf Senger sen., Wehr; Witwe Friedr. Kissner, Magdalena geb. Kremp, Basel.

Zweck: Betrieb eines Säge- u. Hobelwerks sowie Handel mit Hölzern aller Art.

Kapital. M. 3 000 000 in 3000 Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%.

Geschäftsjahr. ? Gen.-Vers. Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht. 1 Akt. = 1 St.

Direktion. Eduard Schaffner, Herm. Dorner, Lörrach; Adolf Senger, Wehr.

Aufsichtsrat. Bankvorstand Friedr. Sturm-Gutermann, Emil Hässler, Lörrach; Sägewerksbes. Adolf Senger sen., Wehr.

## \*Adolf Dünnebeil, Akt.-Ges., Weimar.

Gegründet: 2./8. 1923; eingetr. 1./9. 1923. Gründer: Otto Dünnebeil, Werner Dünnebeil, Frau Anna verw. Dünnebeil, Alexander Knesevits, Clemens Schoeppler, Weimar. Otto Dünnebeil, Werner Dünnebeil u. Frau Anna verw. Dünnebeil haben auf das Grundkapital in die Ges. eingebracht das bisher von ihnen zu Weimar als offene Handelsges. betriebene Möbelfabrikationsgeschäft in Firma Adolf Dünnebeil mit Aktiven u. Passiven. Hiernach werden von der Ges. übere. Aktiven M. 38946831, Passiven M. 18946831, so dass der Wert des Einbringens M. 20 000 000 beträgt. Dieser Betrag wird den Inh. der Firma Adolf Dünnebeil durch Überlass. von nom. M. 19 990 000 Aktien der neuen Ges. vergütet.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb der Firma Adolf Dünnebeil in Weimar. Herstell. u. Vertrieb von allen in die Holzbearbeitungsbranche fallenden Erzeugnissen, von Musikinstrumenten u. ähnl. Gegenständen sowie der Betrieb aller Fabrikationszweige u. Handelsgeschäfte, die sich den vorgedachten Betrieben anschliessen.

Kapital: M. 20 Mill. in Aktien, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj.

Direktion: Otto Dünnebeil, Werner Dünnebeil.

Aufsichtsrat: Frau Anna verw. Dünnebeil, Bücherrevisor Alexander Knesevits, Bankier Clemens Schoeppler.